

Absender / Versicherter:

Empfänger / Kostenträger

_____, der _____

Vorgangs-Nummer _____

Widerspruch Eigenbeteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben vom _____ informieren Sie mich über die Bewilligung einer stationären Reha-Maßnahme und fordern mich auf, eine Eigenbeteiligung in Höhe von _____ Euro zu bezahlen.

Aus Ihrem Bescheid lässt sich jedoch nicht nachvollziehen, ob Sie sich, neben den von mir benannten medizinischen Aspekten, auch mit den von mir benannten wichtigen persönlichen Lebensumständen gemäß § 8 SGB IX auseinandergesetzt haben.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass meine Wunschklinik _____ für mich medizinisch besser geeignet ist, als die von Ihnen vorgeschlagene, weil sie folgende, für den Erfolg der Maßnahme notwendige Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten bietet:

Zudem dürfen Versicherten gemäß § 40 Abs. 2 SGB V keine Mehrkosten auferlegt werden, die im Hinblick auf die Beachtung des Wunsch- und Wahlrechts nach § 8 SGB IX angemessen sind.

Ich habe bereits in meinem Antrag ausgeführt, dass aufgrund meiner persönlichen/familiären Situation diese Klinik für die Verbesserung meines Gesundheitszustandes am besten geeignet ist.

Eine Rehabilitation in dieser Klinik würde sich besonders positiv auf meinen Rehabilitationserfolg auswirken, weil _____

Aus den von mir benannten Gründen bitte ich um Prüfung der Zuzahlungsaufforderung und um Ausstellung einer vollständigen Kostenübernahme.

Sollten Sie erneut zu der Entscheidung kommen, dass die von Ihnen benannten Mehrkosten gerechtfertigt sind, bitte ich Sie, mir diese in Form einer nachvollziehbaren Vergleichsrechnung (z. B. Aufschlüsselung nach Pflegesätzen/Gesamtkosten pro Tag und Fahrtkosten) aufzuführen. Mehrkosten dürfen nach meiner Information nur in Höhe der Kosten in Rechnung gestellt werden, die eine Wunschklinik im Vergleich zu einer von Ihnen benannten geeigneten, aufnahmebereiten Klinik teurer ist. Ebenfalls bitte ich um eine ausführliche Erläuterung der Ablehnungsgründe.

Sollten Sie an der Forderung festhalten, behalte ich mir juristische bzw. aufsichtsrechtliche Schritte vor.

Mit freundlichen Grüßen
(Versicherter)